

Sehr geehrte Damen und Herren,



Barmenia-Vorstände mit Auszubildenden (v. l.):

Julia Knauer, Martin Risse, Felix Baer, Frank Lamsfuß, Jacqueline Koch, Dr. Andreas Eurich, Damian Piecha, Sherina Raucamp, Kai Völker, Ulrich Lamy

die Barmenia Versicherungen blicken auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurück. Wie bereits in den Vorjahren hat die Gruppe auch im Berichtsjahr ein robustes Wachstum gezeigt und ihre Beitragseinnahmen um 5,6 % erneut über Marktdurchschnitt gesteigert. Die Weichenstellungen der vergangenen Jahre tragen Früchte, die Unternehmen entwickeln sich unverändert dynamisch. Wir gewinnen neue Kunden hinzu und entwickeln unser Geschäft bei guter Rentabilität weiter.

Mit einem Beitragswachstum von 8,9 % auf 179,2 Mio. Euro entwickelte sich die Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG weitaus dynamischer als die Branche. Einen starken Impuls für das Neugeschäft lieferten die 2016 eingeführte Tier-Operationskostenversicherung und die 2017 überarbeitete Hausratversicherung. In diesem Jahr steht die Entwicklung weiterer situativer Versicherungslösungen im Fokus, um sich damit auf unterschiedlichsten digitalen Plattformen zu positionieren. Die fortlaufende Prozessoptimierung wirkte sich positiv auf die Verwaltungskostenquote aus, die gesenkt werden konnte.

Die Barmenia Krankenversicherung a. G. konnte 2017 ihren Bestand ausbauen. So waren Ende des Jahres 1.236.014 (+ 0,5 %) Personen bei dem Unternehmen versichert. Die Beitragseinnahmen stiegen um 5,6 % auf 1,7 Mrd. Euro. Zum fünften Mal in Folge erzielte das Unternehmen im Rating des map-reports die Bestnote „mmm“ für hervorragende Leistungen. Auch im medizinischen Bereich schreitet die Digitalisierung weiter voran. Davon profitiert das Wachstumsfeld Telemedizin. Bei der Barmenia Krankenversicherung steht seit Ende 2017 den krankenvollversicherten Kunden mit stationären Wahlleistungen die kostenlose Barmenia MediApp zur Verfügung, über die sie sich auch telemedizinisch beraten lassen können. Unsere vollversicherten Kunden in Baden-Württemberg können die Telemedizin seit März 2018 im Rahmen eines Modellprojekts vollumfänglich in Anspruch nehmen. Dafür erhalten die Ärzte Zugang zu der dezentralen und sicheren Kommunikationsstruktur der TeleClinic, über die sie Patienten ausschließlich fernbehandeln können. Das beinhaltet allgemeine krankheitsbezogene Beratung, ärztliche Zweitmeinungen, Überweisungsausstellungen, abschließende Diagnosen, Therapieempfehlungen und die Ausstellung eines digitalen Rezepts.

Die gebuchten Bruttobeiträge der Barmenia Lebensversicherung a. G. erreichten 2017 einen Stand von 236,9 Mio. Euro und wuchsen somit um 2,8 %. Das Unternehmen schnitt beim Neuzugang sowohl nach Anzahl und laufendem Beitrag erneut besser als der Markt ab. Sehr gefragt waren die im Jahr 2016 eingeführten Rentenversicherungsprodukte mit optionaler Indexbeteiligung. Auf das neue Spektrum der Betrieblichen Altersversorgung sind wir gut vorbereitet. Sowohl im sogenannten bAV I- und bAV II-Markt (Sozialpartnermodell) als auch bei Riesterprodukten wartet die Barmenia mit modernen Lösungen auf. Gemeinsam mit vier weiteren Versicherern gründete die Barmenia Lebensversicherung a. G. 2017 „Das Rentenwerk“, das eine flexible Betriebsrente anbietet, die Arbeitgeber und Gewerkschaften an ihre Bedürfnisse anpassen können.

Dass wir die Herausforderungen der Zukunft aus einer guten Marktposition angehen können, beruht auf dem großen Engagement unserer motivierten und leistungsfähigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Außen- und Innendienst. Ihnen danken wir ebenso wie den Betriebsräten, der Interessengemeinschaft der selbstständigen Barmenia-Vermittler (IVB) sowie den Geschäfts- und Vertriebspartnern für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Unseren Kunden gilt unser besonderer Dank für ihre Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen.